

Zur Semesterkritik

Damit die künstlerische Arbeit bewertet werden kann, ist die Semesterkritik von zentraler Bedeutung und verpflichtend.

Entschuldigungen (Krankheit) sind per Mail an der/die HauptdozentIn zu richten.

Die Semesterkritik dient zur Standortbestimmung und Einschätzung Eurer künstlerischen Arbeit.

Angaben zum Ablauf der Semesterkritik

- Alle Studierenden zeigen am Arbeitsplatz ausgewählte Arbeiten, welche für dieses Semester massgebend sind.
- Es ist wichtig, dass Ihr Euch gut auf die Semesterkritik vorbereitet.
- Die Gespräche dauern max. 20 Minuten. Es wird kein Arbeitsgespräch sein, sondern Ihr informiert ca. 5-10 Min. über den Stand der Arbeit und die Dozierenden/Assistierenden versuchen relevante und interessante Bezüge und Kritikpunkte herzustellen. Idealerweise entsteht dabei ein konzentrierter Austausch.
- Beim Semesterrundgang nehmen alle Studierenden von der jeweiligen Praxis teil. Es ist verpflichtend den ganzen Tag dafür freizuhalten.
- Der genaue Zeitplan für die Semesterkritik erhält Ihr im Vorfeld.

Semesterfazit

- Umfang: 1'800 bis 2'200 Zeichen (ohne Lehrzeichen) entspricht ca. 1-2 A4 (mit Bilder 2 A4 Seiten), 12 Punkt Schrift.
- Abgabetermin: Dienstag 25.Mai 2010
- Abgabeort: Per Mail an folgende Adresse:
 - 2. Semester: semesterkritik_2.semester@hotmail.com
 - 4. Semester: semesterkritik_praxis4@hotmail.com
- Inhalt: Das Semesterfazit soll eine Standortbestimmung der künstlerischen Praxis darlegen. Dies beinhaltet einen Rückblick, einen Einblick in den jetzigen Stand der Arbeit, sowie einen Ausblick zum weiteren Vorgehen. Der Angelpunkt dieses Textes soll Eure praktische Arbeit sein, von wo aus Ihr theoretische und inhaltlichen Anknüpfungen und Einflüsse aufzeigt.